

Politikwissenschaftlerin aus Kirgisistan

Studium / Weiterbildungen

09/2012 - 07/2017 Bachelor of Science in „Internationale Beziehungen“ Bischkek, Kirgisistan
Schwerpunkte: Diplomatie, Sprachen, Sozial- und Politikwissenschaft

Berufserfahrung

05/2023 – 08/2023 Praktikum als Software-Testerin, Looks XR GmbH, Berlin, Deutschland

01/2021 – 12/2021 Aupair in Fiss, Österreich

06/2020 – 12/2020 Teamassistentin Public Foundation, MSDSP KG, Osch, Kirgisistan

- Diverse administrative Büroaufgaben, Organisation & Logistik
- Übersetzung der Projektdokumente (Englisch-Russisch-Kirgisisch)

04/2019 - 04/2020 Freiwilligenarbeit (Europäisches Solidaritätskorps), KobieTy, Lodz, Polen

- Organisation von Workshops für Grundschüler (Thema: ökologisches Bewusstsein)
- Planung und Leitung vom „Englisch Talking Club“ für Schüler*Innen im Alter zwischen 9 und 14; 2-mal/ Woche mit Ziel des kulturellen Austauschs und gegenseitigem Kennenlernen
- Organisation von Veranstaltung zu der Kultur Kirgistans

09/2017 – 12/2018 Projektassistentin, Roter Halbmond Kirgisistan, Bischkek, Kirgisistan

- Annahme und Bearbeitung von Suchanfragen (vermisste Personen)
- Projektmanagement: Korrespondenz, Organisation, Logistik, Finanzen, Datenbankpflege

Kenntnisse MS Office: sehr gute Kenntnisse, Adobe Photoshop: Grundkenntnisse, Canva: sehr gute Kenntnisse, Soziale Medien (Instagram, Facebook, X, YouTube): sehr gute Kenntnisse

Sprachen Kirgisisch (Muttersprache), Deutsch (B2), Englisch (C1), Türkisch (C1), Russisch (fließend)

Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Da ich recht neu in Deutschland bin und keine Kenntnisse über den deutschen Arbeitsmarkt und -kultur habe, finde es schwer eine passende Arbeit zu finden. Ich denke, dass Mentoring Programm eine perfekte Möglichkeit ist, das zu lernen. Ich möchte mich in Deutschland integrieren und für mich passende Arbeit finden. Ich hoffe, dass ein*e Mentor*in mich dabei unterstützen kann. Ich bin immer offen und bereit etwas Neues zu lernen.

Das Projekt „Die Mentoring-Partnerschaft München (Mentoring PLUS)“ des Regionalen Integrationsnetzwerkes MigraNet plus Region München wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

